



STADTANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis
mit dem Ortsteil Benshausen einschließlich Ebertshausen

Jahrgang 32

Samstag, den 4. November 2023

Nr. 22 / 44. Woche

Inhalt

- » Tag des Waldfriedhofs stößt erneut auf großes Interesse
- » Installation der LED-Beleuchtung wird von Hotel Waldmühle bis Technikmuseum Gesenkschmiede fortgesetzt
- » Dia-Vortrag: Wo Gott die Farben schuf
- » Der Mehliher Carneval Club lädt ein zum 11. 11.
- » Dia-Vortrag: Patagonien - im Land des Windes
- » Benschhäuser Löschhasenbasar
- » Sonnenschein im Advent - der Spielzeugmarkt
- » Vorfreude auf den Nikolausmarkt
- » Geschenkideen aus Zella-Mehlis und Thüringen - nicht nur für die Weihnachtszeit
- » Foto-Wettbewerb für alle bis 18 Jahre
- » Spendenaufruf fürs gemeinsame Silvester-Feuerwerk
- » Albert-Mahr-Gedächtnis-Pokal
- » Ringen: Herbstmeister! Ungeschlagen!
- » Ausstellung zum 100-Jährigen: Erinnerungsstücke an die Regenberghütte gesucht

Nächster
Redaktionsschluss:
6. November 2023

Nächster
Erscheinungstermin:
18. November 2023

Orts-Check bestätigt: Bei uns ist es am schönsten!

„So sehen Sieger aus“ und „Zella-Mehlis schlägt sie alle“ - so titelte die Tageszeitung „Freies Wort“ im Oktober. Hintergrund war der „Orts-Check“, eine Online-Befragung, in der die Leser der Zeitung befragt wurden, wie zufrieden sie mit ihrem Wohnort sind. Heraus kam, was wir schon immer dachten: Bei uns ist es am schönsten!



Zwei neue Rampen auf dem Skater aufgestellt

Zwei neue Geräte sind jetzt auf dem Skater aufgestellt worden: eine Street-Spine und eine Quartet-Bank-Hip. Damit ist die Stadt den Wünschen der jugendlichen Nutzer nachgekommen, die sich für die bestehende und sehr gut genutzte Anlage neue Herausforderungen gewünscht hatten.

Einladung zu „Glühwein am Schmiedefeuer“

Am Samstag, dem 18. November, laden Förderverein und Museumsteam gemeinsam zu „Glühwein am Schmiedefeuer“ ein. Erleben Sie die besondere Atmosphäre des festlich beleuchteten Technikmuseums Gesenkschmiede bei einem Glühwein oder Punsch und wärmen Sie sich am lodernden Schmiedefeuer.



Nichtamtliche Mitteilungen

Nachruf

Tief erschüttert hat uns die Nachricht vom Ableben unseres Mitarbeiters,

Herrn Jens Wallstein

Herr Wallstein war seit 2015 sowohl im Freibad „Einsiedel“ als auch im Freibad „Friedrich-Ludwig-Jahn“ beschäftigt.

Wir betrauern den allzu frühen Tod und werden ihm in dankbarer Erinnerung für seine Tätigkeit im Dienste der Stadt Zella-Mehlis ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Der Bürgermeister
der Stadt Zella-Mehlis
Richard Rossel

Der Vorsitzende des Personalrates
der Stadt Zella-Mehlis
Patrick Rusch



Herausforderung für junge Leute:

Zwei neue Rampen auf dem Skater aufgestellt

Zwei neue Geräte sind jetzt auf dem Skater aufgestellt worden: eine Street-Spine und eine Quartet-Bank-Hip. Damit ist die Stadt den Wünschen der jugendlichen Nutzer nachgekommen, die sich für die bestehende und sehr gut genutzte Anlage neue Herausforderungen gewünscht hatten.

„Die jungen Leute waren mit ihren Ideen an uns herangetreten. Bei der Prüfung wurde deutlich: Der Platz auf dem Skater gab die Erweiterung her“, sagt Josefine Behr, die als Leiterin des Kinder- und Jugendfreizeittreffs auch für die Aufsuchende Jugendarbeit zuständig ist. Sie bedankt sich, auch im Namen der Jugendlichen, herzlich bei der Firma IOU-Ramps und beim Team des Baubetriebshofs, die für die Umsetzung gesorgt haben. „Von IOU-Ramps sind auch schon die bestehenden Geräte, damit haben wir gute Erfahrungen gemacht“, so Josefine Behr.



Die neuen Geräte können nicht nur von Skateboard-Fahrern genutzt werden, sondern auch mit Scootern und BMX-Rädern und bereichern daher die Anlage sportlich. Gleichzeitig ist zur Abgrenzung des Fuß- und Radweg entlang des Lubenbachs ein Gelände angebracht worden.

Tag des Waldfriedhofs stößt erneut auf großes Interesse

Strahlender Sonnenschein im Wechsel mit den ersten Graupelschauern dieses Herbstes - für den diesjährigen „Tag des Waldfriedhofs“ brauchte man wettergerechte Kleidung. Die zahlreichen Interessenten ließen sich davon nicht abhalten und nutzten die gute Tradition, sich vor Ort auf unserem Waldfriedhof ausführlich über die dortige Arbeit zu informieren.





Die Veranstaltung hat zum sechsten Mal stattgefunden und hat sich etabliert: Viele Bürger nutzen gern die Gelegenheit, sich bewusst mit dem Thema Bestattung auseinander zu setzen. Sie nahmen an den Führungen teil, die Friedhofsleiterin Inge Kessel und Fachbereichsleiter Steffen Schönfeld gemeinsam durchführten. Dabei wurden die unterschiedlichen Bestattungsformen, die auf unserem Waldfriedhof möglich sind, erläutert: Urnenreihengrabstätte, Urnenwahlgrabstätte, Pflegefreie Urnenwahlgrabstätte im Gemeinschaftsbeet, Urnen-Baumgrabstätte, Urnengemeinschaftsanlage mit Namensnennung, Anonyme Urnengemeinschaft sowie Urnenwahlgrab in thematischer Gemeinschaftsgrabstätte. Zudem besteht noch die Möglichkeit zur Bestattung in einer Erdreihengrabstätte oder einer Erdwahlgrabstätte.

Neu geschaffen worden war unlängst eine neue thematische Gemeinschaftsgrabstätte. Hier ist erneut eine Stele des Künstlers Franz-Josef Vanck aufgestellt worden, die sehr gut ins Gesamtbild passt. Die Besucher des „Tags des Waldfriedhofs“ waren unter den Ersten, die Gelegenheit hatten, das neue Kunstwerk zu betrachten. Außerdem interessierten sich die Besucher in diesem Jahr besonders für die Baumbestattung und für die pflegefreien Urnenwahlgräber. Bei der zweiten Führung ergänzte Hartmut Kempf vom Nabu die Informationen mit Hinweisen zu den Besonderheiten der Natur, die es auf unserem Waldfriedhof gibt, insbesondere zu Pilzen, Flechten und Moosen.

In der Feierhalle hielt der katholische Pfarrer Otto Stöber einen Vortrag zum Thema „Die Reise ins Jenseits - endgültig oder mit

Wiederkehr?“ und konnten sich ebenfalls über viele interessierte Zuhörer freuen. Abgerundet wurde der informative Tag von regen Gesprächen bei Kaffee und Kuchen.

Nähere Informationen zum Waldfriedhof gibt es auf unserer Internetseite:

<https://www.zella-mehlis.de/die-stadt/einrichtungen/friedhof>.



Orts-Check von Freies Wort bestätigt:

Bei uns ist es am schönsten!



„So sehen Sieger aus“ und „Zella-Mehlis schlägt sie alle“ - so titelte die Tageszeitung „Freies Wort“ im Oktober. Hintergrund war der „Orts-Check“, eine Online-Befragung, in der die Leser der Zeitung befragt wurden, wie zufrieden sie mit ihrem Wohnort sind. Heraus kam, was wir schon immer dachten: Bei uns ist es am schönsten!

Mehr als 3000 Menschen haben in den unterschiedlichen Kategorien ihren Wohnort eingeschätzt. Zella-Mehlis liegt ganz vorn - übrigens ganz knapp vor Oberhof. Bewertet wurden Lebensqualität, Sauberkeit und Sicherheit über ÖPNV und Familienfreundlichkeit bis hin zu Gastronomie, Kultur und Vereinsleben. Besonders stark konnte Zella-Mehlis bei der Sauberkeit punkten, beim Vereinsleben und auch beim Einzelhandel. Befragt wurden die Menschen in der Region Zella-Mehlis/Suhl und in den Landkreisen Hildburghausen und Sonneberg. Dabei wurden alle Ortsteile einzeln betrachtet, so dass Benshausen und Ebertshausen nicht in die Zella-Mehliser Wertung eingegangen sind.

Für die gesamte Region am schlechtesten bewertet wurde das Angebot im Öffentlichen Nahverkehr, doch das dichte Busnetz und die Anbindung ans Schienennetz in drei unterschiedliche Richtungen von unserem modernen Bahnhof aus sorgten auch hier in Zella-Mehlis für eine sehr gute Punktzahl. Unser Ortsteil Benshausen mit Ebertshausen hat in der Online-Umfrage einen bemerkenswerten fünften Platz belegt, unmittelbar danach folgt die Stadt Suhl mit drei ihrer Ortsteile und dann auch Schleusingen. „Klarer Sieg für das Oberzentrums-Quartett“, heißt es in der ersten Auswertung des Orts-Checks, die in der Zeitung veröffentlicht worden war.



Bei uns ist es am schönsten!

„Freies Wort“-Umfrage
hat es bestätigt.



Zella-Mehlis - motiviert!

Wir ruhen uns nicht aus.

Der Erfolg im Orts-Check der Zeitung „Freies Wort“ lässt uns immer noch strahlen!

Wir sind dankbar für diese ermutigende Einschätzung zur Lebensqualität unserer Stadt. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, das Wohlbefinden in Zella-Mehlis zu bewahren und kontinuierlich zu steigern.



Installation der LED-Beleuchtung wird von Hotel Waldmühle bis Technikmuseum Gesenkschmiede fortgesetzt

In der Lubenbachstraße wird die Installation der LED-Beleuchtung fortgesetzt. Das hat der Ausschuss für Bauwesen, Stadtsanierung und Umwelt einstimmig beschlossen. In diesem Bereich war bisher noch gar keine Beleuchtung vorhanden, denn das Bauvorhaben ist erschwert durch den sehr begrenzten Bauraum. Er ist bereits belegt durch zwei Leitungssystemen der TEN, eine Gasleitung der SWSZ und die Trinkwasserleitung des ZWAS. Zudem befinden sich die Straßenrandbereiche, teilweise sogar die Fahrbahn, auf privatem Grund.

Unter Verwendung moderner Tiefbautechnik wurde nun eine Bautechnologie gewählt, die eine sehr effiziente Kabelverlegung ermöglicht. Die Arbeiten werden mithilfe eines Saugbaggers erledigt. 500 Meter Erdkabel müssen verlegt und elf Mastfundamenthülsen eingebracht werden, bevor die fünf Meter hohen Stahlrohrlichtmasten, bestückt mit technische LED-Mastaufsatzleuchten der Fa. Siteco, errichtet werden können. Die effizienten Leuchten mit einer Farbtemperatur von 3000 Kelvin (warmweiß) und einer Leistung von elf Watt werden in den verkehrsarmen Stunden von 22 Uhr bis 5 Uhr um die Hälfte reduziert.



Geschenkideen aus Zella-Mehlis und Thüringen - nicht nur für die Weihnachtszeit

Sie sind auf der Suche nach typischen lokalen oder regionalen Souvenir- und Geschenkideen - einfach als Andenken an eine erlebnisreiche Urlaubszeit oder als Mitbringsel für Besuche bei Freunden, Verwandten oder Bekannten?

Die Tourist-Information Zella-Mehlis lädt zum Stöbern und Shoppen ein!

Das Angebot reicht von einer großen Auswahl an Postkarten aus Zella-Mehlis und dem Ortsteil Benshausen, Geburtstagskarten mit Gruß aus Zella-Mehlis, Heimatliteratur, kulinarischen Kaffee-, Honig- oder Likör-Köstlichkeiten bis hin zu diversen Schlüsselanhängern und Magneten.

Nützliche Wanderutensilien mit Stadt-Logo, wie Regenponchos, Brotdosen, Trinkflaschen, Sitzkissen, Stadtschirmen, Kaffeebechern, wiederverwendbaren Handwärmern, Multitüchern und Mützen warten auf ihren Einsatz beim Wandern, beim Wintersport oder bei Ausflügen.

Familien und Kindern empfehlen wir unter anderem das Stadt-Memory, ein Spielplatz-Puzzle, ein Aktionsspiel aus der Prachtregion, Malbücher und ein Kreativheft mit Bastelangeboten zum Kennenlernen der Stadt mit ihren Ausflugs- und Freizeitmöglichkeiten. Weiterhin sind diverse Playmobil-Sets, wie mit den Thüringer Klassikern Goethe, Bach, Schiller sowie mit bekannten Wintersportarten erhältlich.

Unsere typischen Neuzugänge aus Thüringen und Zella-Mehlis:

- Gartenzwerge aus der Zwergstatt Gräfenroda (Wander-, Bratwurst- oder Rennsteigzwerge)
- als Plüschfiguren der (Brat-) „Wurschti“ aus dem Bratwurstmuseum Mühlhausen



- „Klaus der Kloß“ (Plüsch) handgefertigt in Wutha-Farnroda
- Wanderstöcke in verschiedenen Ausführungen und Größen aus der Stockmanufaktur Lindewerra
- Wand- und Tischkalender „Zella-Mehlis“ 2024 vom Studio Halir
- handgefertigte Holzfrühstücksbretter „Ruppberg“ und kombinierte Untersetzer mit Flaschenöffner von Wooden-Chair by chk aus dem Ortsteil Benshausen
- Manschettenknöpfe aus Schreibmaschinentasten mit Buchstaben Z & M

Für die Advents- und Weihnachtszeit:

- gefüllter Schokoladen-Adventskalender Zella-Mehlis (4.50 €)
- ab November in limitierter Anzahl erhältlich: handbemalte Glaskugeln mit Zella-Mehlis-Motiven vom Glasstudio Risch aus Zella-Mehlis (23,95 €)
- ab November wieder im Angebot: Snow-Glider (Po-Rutscher) in verschiedenen Ausführungen und Farben für winterlichen Rodelspaß
- Konzertkarten als Festgeschenk aus den Ticketshops Eventim, Ticketshop-Thüringen und vieles mehr.

Lassen Sie sich inspirieren und schauen Sie in der Tourist-Info am Mehliſer Markt vorbei!

Wir haben geöffnert:

Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr sowie Samstag von 9 bis 13 Uhr.



Veranstaltungen



DIA-VORTRAG
„Wo Gott die Farben schuf“
eine Reportage aus Costa Rica mit Roland Müller

Costa Rica ist zu ca. 50 % mit tropischem Regenwald bedeckt und einer der spektakulärsten Hotspots von Tier- und Pflanzenarten unseres Planeten. Aber auch die gesellschaftlichen Verhältnisse sind bemerkenswert. Gehen Sie mit auf eine unvergessliche Reise in eines der schönsten Länder des amerikanischen Kontinents.

Dienstag, 7. November 2023, 19:30 Uhr
„Scheune“ am Bürgerhaus Zella-Mehlis

Der Mehliſer Carneval Club lädt ein



Liebe Freunde des
Mehliſer Carneval Club e.V.!

Wir laden Euch ganz herzlich ein zu unserem Auftakt in die 54. Session des MCC e.V. unter dem Motto:

„In manchen Köpfen ist fast Nacht“

Pünktlich am 11.11.2023, um 20:11 Uhr marschiert der MCC e.V. mit seinen Mitgliedern von Groß bis Klein in die Narhalla des Gasthauses Einsiedel ein.

Wir starten in die neue Session mit einer legendären Einsiedel-Oldie-Party ohne Verkleidung!

Es legt für Euch DJ Daniel aus Steinbach-Hallenberg auf.

Außerdem präsentieren unsere Flummis, die Tanzmäuse, die Fünkchen und die Lubenbachforellen des Mehliſer Carneval Club e.V. ihre neuen Tänze der Session.

Und ganz NEU: Zeigen die „Spice Moms“ ihren ersten Tanz, also laſst Euch also überraschen!

Für das leibliche Wohl ist im Gasthaus zum Einsiedel bestens gesorgt!

Kommt vorbei, wenn es wieder heißt „Zella-Mehlis Helau“!

Wir freuen uns auf Euch





Abenteuer Vorlesen

Mittwoch, 15. November, 16.30 Uhr

Abenteuer Vorlesen

Dein Lieblingsbuch im Rampenlicht!

Bringe dein Lieblingsbuch mit und stelle es den anderen Gästen vor!

Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis

140 Jahre Lutherschule Zella-Mehlis - gemeinsame Feier am 18. November

Die Lutherschule Zella-Mehlis besteht seit nunmehr 140 Jahren. Dieses Jubiläum wird von Schülern und Lehrern der Regelschule und auch der Grundschule „Martin Luther“ am Samstag, dem 18. November, mit einem Tag der offenen Tür begangen.

Die Schüler und Lehrer der Staatlichen Regelschule Lutherschule Zella-Mehlis laden Sie herzlich zum Tag der offenen Tür am 18. November 2023 ein. Die Schüler präsentieren zum Motto „Schule im Wandel der Zeit“ eine Vielzahl an Projekten. Der 18. November beginnt mit einer Eröffnung um 9 Uhr auf dem Schulhof, unter anderem mit einer Baumpflanzaktion unterstützt durch Thüringen Forst und der Übergabe der Spendenschecks vom Spendenlauf unserer Schule. Bis 12.30 Uhr können Sie dann die Projekte besuchen. Es wird für jeden etwas Spannendes dabei sein. Führungen durch die Schule und in der Forstgasse werden auch angeboten. Wer sich für die Musical- oder Theateraufführungen interessiert, möchte die ausgehenden Anfangszeiten beachten. Für das eigene Wohl ist mit Kaffee, Kuchen sowie Bratwürsten auch gesorgt.

Die Grundschule öffnet ihre Türen um 10 Uhr, auch hier sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Einladung zu „Glühwein am Schmiedefeuher“

Erleben Sie die besondere Atmosphäre des festlich beleuchteten Technikmuseums Gesenkschmiede bei einem Glühwein oder Punsch und wärmen Sie sich am lodernden Schmiedefeuher.

Am Samstag, dem 18. November, von 16 bis 18 Uhr findet im Technikmuseum Gesenkschmiede, Lubenbachstraße 4, in Zella-Mehlis wieder der traditionelle „Glühwein am Schmiedefeuher“ statt. Für die Kinder ist ein Lampenumzug mit kleinen Überraschungen durch das romantische Lubenbachtal geplant. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Für die Kleinen gibt es natürlich auch alkoholfreien Kinderglühwein.

Das Museum und der Förderverein laden herzlich ein.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Tag der offenen Tür 140. Geburtstag



der Lutherschule

Samstag, 18. November 2023

Zella-Mehlis, Forstgasse 4

09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Dia-Vortrag: Patagonien - im Land des Windes

Dia-Vortrag von Astrid Haack Patagonien - Im Land des Windes

Dienstag, 21.11.23, 19:30 Uhr
Bürgerhaus „Scheune“ Zella-Mehlis

In meinem Vortrag nehme ich Sie mit auf eine unvergessliche Reise durch eine der schönsten und unberührtesten Regionen der Welt. Von majestätischen Vulkanen über türkisfarbene Seen bis hin zu beeindruckenden Gletschern - Patagonien hat für jeden Naturliebhaber etwas zu bieten.

Einmal über Land durch die Wildnis Patagoniens - erneut schließe ich mich einer LKW-Tour an. Diesmal auf der Panamericana in den Süden Patagoniens, sozusagen bis an das Ende der Welt, genauer gesagt bis ans Ende der Straße. Unterwegs lässt sich die Weite dieses Landes nur erahnen. Im Seengebiet Chiles begrüßt uns der alles überragende, aktive Vulkan Villarica. Er raucht und spuckt Feuer, so dass an eine Besteigung nicht zu denken ist. Eine Bergtour inmitten von Araukarienwäldern ist ein ebenso eindruckliches Erlebnis. Diese Bäume können über 3000 Jahre alt werden und sind mehr als stattlich. Unsere Reise führt uns weiter nach Puerto Varas, zum zweitgrößten See Chiles, dem Lago Llanquihue. Hier begeben wir uns auf die Spuren von deutschen Einwanderern, die vor mehr als 100 Jahren dieses Land urbar machten.

Wir unternehmen eine Wanderung auf den Vulkan Osorno. Hier oben befindet sich auch eine Herberge und in die flüchte ich vor dem eisigen Wind und dem Regen und bestelle mir Streuselkuchen. Es ist schon ein wenig seltsam, dass dieser Blechkuchen hier oben auch Streuselkuchen genannt wird. Dann geht es zum ersten Mal mit dem Truck auf eine Fähre. Diese bringt uns auf die Insel Chiloé. Unser Ziel sind die Pinguine, welche auf einer vorgelegerten Vulkaninsel ihren Nachwuchs aufziehen.

Leider nimmt die Population wegen der Klimaerwärmung stetig ab.

Dann beginnt unser Abenteuer auf der Carratera Austral. Die Fernstraße in Chile führt durch eine der landschaftlich schönsten Regionen dieser Welt. Hier erfahren wir unberührte Wildnis mit mächtigen Gletschern, glasklaren Fjorden, schroffen Vulkangipfeln und herzlichen Menschen. Für mich ist die Carratera Austral alles was Patagonien ausmacht. Abenteuer, Einsamkeit und tiefe Ehrfurcht vor der Natur, endlose Möglichkeiten zum Campieren, Wandern und vielleicht Südamerikas unglaublichsten Roadtrip erleben. In den nächsten Tagen wechseln sich Straße und Fähren ab, es geht immer weiter südwärts. Wir erleben den alles durchdringenden Regen auf unseren Wanderungen und stehen dann erhaben vor rauschenden Wasserfällen und riesigen blau-weißen Gletschern, sind überwältigt vom Mut und dem Durchhaltewillen der Menschen, deren Stadt vom Ausbruch des Chaiten 2008 meterhoch verschüttet wurde. Sie schoben Schutt und Asche einfach ins Meer und bauten sich ihren Ort an gleicher Stelle neu auf. Ein weiteres Highlight unserer Reise ist der Lago General Carrera, der zweitgrößte See Südamerikas.

Mit einem Boot geht es früh auf den See hinaus zu den bekannten Marmorhöhlen. Sie sind ein großartiges Naturerlebnis. Der Marmor leuchtet in blauen und türkisfarbenen Farbtönen, die durch das klare Wasser des Sees noch verstärkt werden. In den engen Gängen und Tunneln der Höhlen staune ich über die faszinierenden Muster und Formen des Gesteins.

Entlang des Sees geht es jetzt bis zum Grenzort Chile Chico. Dann verlassen wir Chile und fahren weiter südwärts, jetzt auf der Ruta 40. Die Landschaft verändert sich abrupt. Es geht durch ein endliches Nichts - die Pampa. Nach hunderten Kilometern, eine erste Rastmöglichkeit, eine Tankstelle - ohne Spirit, aber mit einem guten Kaffee. Nach mehreren Tagen auf staubiger Straße erscheint am Horizont ein malachitgrünes Auge.

Näher kommend ist es der Lago Viedma. Das Braun der Pampa und das grünschimmernde Wasser ergeben einen schönen Kontrast zu den Gletscherwelten der Anden weit in der Ferne. Dann endlich ist El Calafate am Lago Argentino mit dem berühmten Gletscher von Perito Moreno erreicht. Die Einsamkeit ist vorbei. Tausende Touristen besuchen täglich dieses großartige Erlebnis. Er ist einer der wenigen Gletscher, welche noch wachsen. Riesige Eisabbrüche brechen krachend in den See. Mehr als 60 Meter Gletscher kalben monatlich von der Abbruchkante.

Danach reisen wir erneut in Chile ein für eine mehrtägige Tour in den Torres del Paine Nationalpark. Zum ersten Mal beobachte ich einen Puma, welcher in der Macchia rastet. Ein sehr eindrückliches Erlebnis. Eine Wanderung führt uns zu den Torres del Paine, den Türmen des blauen Himmels. Die Spitzen verstecken sich in den Wolken.

Sie schaffen eine ganz besondere, mystische Atmosphäre. In Punta Arenas, der südlichsten Großstadt dieser Welt, beenden wir unsere dreiwöchige Tour und in ein paar Stunden laufe ich durch die Straßen Santiagos, dieser modernen Hauptstadt Chiles mit Banken - und Bürohochhäusern, die urbane Art von Türmen des blauen Himmels.

Eintritt: 6 € pro Person

Hinweis:

Auf Grund der großen Nachfrage sichern Sie sich Ihre Eintrittskarten im Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Zella-Mehlis, L.-Anschütz-Str. 12 oder reservieren Sie telefonisch unter 03682/482840 (Abholung an der Abendkasse bis 19:15 Uhr) Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr





Anmeldung unter Loeschhasen@gmx.de
Teilnehmerzahl begrenzt!!!

Auf Grund von Mietgebühren, bitte 2€ Teilnehmergebühr mitbringen!!!!
10% des Erlöses kommen der Kinder- und Jugendfeuerwehr Benshausen zugute.

Benshäuser Löschhasenbasar

Am Samstag 25. November 2023 von 10 – 15 UHR
Im Dorfgemeinschaftshaus Benshausen

Annahme Freitag 24. November 2023 von 17 – 19 Uhr
Abholung Sonntag 26. November 2023 von 13 – 14:30 Uhr

Spielsachen, Herbst- und Winterkleidung, Annahme von 2 Wäschekörbe je Teilnehmer
Kein Kriegsspielzeug und Unterwäsche!!!

Für Verpflegung ist gesorgt!!!!

Feuerwehrverein Benshausen e.V.

Alle Einnahmen an diesem Tag sind freiwillig und auf Spendenbasis. Der Erlös geht an den Kindergarten Sonnenschein.

Der christliche Kindergarten Sonnenschein lädt ein zum:

Sonnenschein im Advent

SPIELZEUGMARKT

03. DEZEMBER 2023

10:00 - 16:00 Uhr | Freizeittreff Zella-Mehlis | Hugo-Jacobi-Str. 10

Kaffee & Kuchen | Plätzchen | Waffeln | Suppe | Kinderprogramm | Spielecke

Informationen für Verkäufer: Abgabemarkt für gut erhaltenes Spielzeug. Weitere Informationen & Anmeldung unter sonnenschein.basar@web.de
Design by Freepik

Logo of 'Der christliche Kindergarten Sonnenschein Zella-Mehlis' and 'Bäckerei Scheidig'.

Sonnenschein im Advent - der Spielzeugmarkt

Zu einem besonderen Spielzeugmarkt laden die Eltern des christlichen Kindergartens Sonnenschein am ersten Adventswochenende ein. Unter dem Motto „Sonnenschein im Advent“ haben sie einen Second-Hand-Markt für Spielzeug organisiert, der am Sonntag, dem 3. Dezember, von 10 bis 16 Uhr im Kinder- und Jugendfreizeittreff in der Hugo-Jacobi-Straße 10 stattfindet. Familien, Freunde und alle Interessierten sind an dem Tag zum Shoppen, Basteln und Verweilen willkommen und können mit einem Besuch des kleinen Marktes in der Vorweihnachtszeit auch Gutes tun.

Von Kindern für Kinder

Denn beim Spielzeugmarkt wird nicht nur gut erhaltenes Spielzeug verkauft, sondern mit einer Geschenke-Aktion von Kindern für Kinder das Schenken an Weihnachten unterstützt. Vor Ort können die großen und kleinen Besucher in einer Basteleckle Kartons bekleben, bemalen, verzieren und gestalten, Spielzeug einpacken, Weihnachtskarte schreiben und dann den Karton spenden. Über einen Verein in Erfurt finden die Weihnachtsgeschenke so ihren Weg in ein Kinderhaus in der Westukraine, wo sich rund 20 Kinder im Alter von zwei bis sieben Jahren über die Überraschung freuen.

Anmeldung für Verkäufer

Wer als Verkäufer bei dem Spielzeugmarkt gut erhaltenes, intaktes Spielzeug für Babys, Kinder und Jugendliche anbieten möchte, kann sich schon jetzt bei den Organisatoren melden und erhält eine Verkäufernummer. Weitere Informationen: sonnenschein.basar@web.de.

Darüber hinaus gibt es eine Spielecke für Kinder sowie ein kleines Rahmenprogramm, unter anderem mit einer Märchenzeit. Hungrig muss niemand nach Hause gehen, neben Kaffee und Kuchen, werden Glühwein, Plätzchen, Waffeln und Suppe verkauft. All das ist dank großzügiger Sponsoren möglich.

Vorfreude auf den diesjährigen Nikolausmarkt



Am Freitag, den **8. Dezember**, ist es so weit: Dann wird unser **Nikolausmarkt** auf dem Rathausvorplatz eröffnet - wir freuen uns riesig darauf.

Auf dem Programm stehen natürlich wieder die weihnachtlichen Auftritte der Kinder unserer fünf Kindergärten. Auch ein Kinderprogramm am Nachmittag, sowie das allzeit beliebte Kinderkarussell stehen unseren kleinen Besuchern bereit.

An den Ständen können verschiedenste Leckereien, die in die Vorweihnachtszeit gehören, gegessen und auch getrunken werden. Auch Dekoartikel und kleine Weihnachtsgeschenke werden angeboten.

Das zweite Adventswochenende sollte man sich also auf jeden Fall freihalten, denn wie immer geht der Nikolausmarkt von Freitag bis Sonntag, in diesem Jahr vom **8. bis 10. Dezember**.



Informationen aus der Stadtbibliothek

Rückblick:

Oma- und Opa-Tag mit Lothar Lempp:

„Mama Muh und der Kletterbaum“

Eine Kuh in der Bibliothek! Wer hat denn so etwas schon mal gesehen?

Ganz klar: die Teilnehmer von „Abenteuer Vorlesen!“

Am 18.10. fand im Rahmen der monatlichen Vorlese-Reihe der Oma& und Opa-Nachmittag statt. Alle interessierten Kinder und Bibolinos konnten sich zusammen mit ihren Großeltern das Stück „Mama Muh und der Kletterbaum“ anschauen.

Die mutige Kuh und ihr bester Freund, eine sarkastische Krähe, wurden als Handpuppen durch Lothar Lempp zum Leben erweckt.

Die Begeisterung war bei allen Zuschauern groß und es wurde heftig mitgefiebert und mitgeholfen, als der Baum von Mama Muh erklommen wurde. Auch, als unsere Krähe ein Pflaster brauchte, gab es viele helfende Hände.

Alle 35 Teilnehmer waren sich einig: Mama Muh ist wirklich etwas ganz besonderes! Wie gut das man ihre Abenteuer auch alle als Bücher, Hörbücher und DVD in der Bibliothek ausleihen kann.

Wir bedanken uns bei Herrn Lempp für diese schöne Veranstaltung und freuen uns schon sehr auf die nächste Runde „Abenteuer Vorlesen“ am 15.11.



**LeihBar: Bibliothek der Dinge
Für euch getestet!**

Kino-Abend im eigenen Wohnzimmer!
Lust auf frisches Popcorn und einen Film auf großer Leinwand?
Mit unserer Bibliothek der Dinge kein Problem!
Einfach den Mini-Beamer und die Popcornmaschine ausleihen
und los geht's!
Natürlich finden Sie auch die passenden DVDs in der Bibliothek.



Jugendseite

Foto-Wettbewerb für alle bis 18 Jahre

Zu einem herbstlichen Foto-Wettbewerb lädt der Kinder- und Jugendbeirat ein. Alle Kinder und Jugendlichen bis 18 Jahre sind eingeladen mitzumachen. Die Fotos können per Mail oder über Instagram gesendet werden. Viel Erfolg!



Herbstferien 2023 mit dem Kinder- und Jugendfreizeitreff

„Das war heute ein richtiges Erlebnis!“ - Wenn Teilnehmer*innen solche Aussagen treffen, ist es das größte Lob für uns Mitarbeitende im Bereich offene Kinder- und Jugendarbeit. Unsere Ferienprogramm bot jede Menge Abwechslung, Spiel, Spaß und Wissenswertes - also für JEDEN etwas. In der ersten Ferienwoche reihte sich ein Tagesausflug an den Nächsten. Der Besuch im Erlebnisbad „Palm Beach“ in Nürnberg war das Highlight der Woche. 30 Kinder und Jugendliche genossen den Ferientag mit jeder Menge Badespaß und Adrenalin. Ob Wettrutschen, Wettschwimmen oder relaxen im Whirlpool - alle waren begeistert. Beim Zumba mit Stephanie Möller konnten sich die Ferienkids so richtig auspowern - nochmal ein großes DANKE. Gehirnjogging in der Explorata war dann am Nachmittag angesagt. Experimentieren, Ausprobieren und neues Wissen standen hier im Fokus. Die Ferienwoche nahm dann auch ein sportliches Ende in der Trampolinhalle in Erfurt. Hindernisse bezwingen, an die eigenen Grenzen gehen und sich sportlich weiterentwickeln, sind die Gründe, warum es ein lieb gewonnener Ferienact ist. In der zweiten Woche konnten sich die Ferienkinder kreativ ausprobieren. Mit Epoxidharz wurden Tassenuntersetzer, Kerzenständer, Anhänger und vieles mehr gestaltet, aus Wolle entstanden Igeltiere und der Herbst wurde in Form von Malereien auf Leinwände gebracht. Hier war neu, dass unsere Ferienkinder von Stammbesuchern der Einrichtung angeleitet und unterstützt wurden. Auch hier eine DANKE für das ehrenamtliche Engagement. Am nächsten Ferientag ging es in den Suhler Tierpark. Das war ein richtiges Erlebnis. Die Gruppe staunte nicht nur über die schöne Tierparkanlage, Highlight war es, einige Tiere auch zu füttern.

Somit gab es für die Loris frisches Obst, für den Luchs und die Wildkatzen Fleisch und für das Damwild Kastanien, aus den Händen der Kinder. Eine absolute Empfehlung sprechen die Kinder für eine solche Fütterungstour aus!

Dies waren nun die letzten Ferienspiele in diesem Jahr im Kinder- und Jugendfreizeittreff. Aus diesem Grund schließen sich ein paar Terminankündigungen für die offene Kinder- und Jugendarbeit im Haus an.

Freitag, 17. November „Red Carpet“ - ab 19 Uhr

Samstag, 16. Dezember öffnet die Weihnachtswelt im Freizeittreff - 14-18 Uhr



Wirtschaft

30 Jahre Oßwald Fahrzeugteile und Technischer Handel am Standort Zella-Mehlis

Schon seit 30 Jahren gibt es die Zella-Mehliker Niederlassung des Unternehmens Oßwald Fahrzeugteile und Technischer Handel am Köhlersgehäu in der Gewerbestraße. Diese ist nach wie vor bei Unternehmen wie Endkunden sehr gefragt.



Oßwald ist der Lieferant und Spezialist für Fahrzeuersatzteile aller Art, sei es für PKW, LKW oder Bus. Der Werkstatt- und Industriebedarf mit den Schwerpunkten Arbeitsschutz, elektrische Werkzeuge, Handwerkzeuge, Werkstattausrüstungen, sowie Diagnose- und Schweißtechnik machen das Sortiment des Unternehmens komplett. Hier bekommt man alles vom Fahrzeuersatzteil über Arbeitsbekleidung bis hin zum Toilettenpapier und Spezialwerkzeug.

Günter Oßwald, begeisterter Sportler und großer Förderer des Thüringer Sports, übernahm 1979 die damalige Federschmiede von seinem Meister Ewald Koch. Damals war er der Spezialist für Blattfedern jeder Art, egal ob für Trabant, W50, L60, ..., aber auch für „westliche Fahrzeuge“ sowie für Federn, die in Hochöfen zum Einsatz kamen.

Nach der Wiedervereinigung 1989 kooperierte das Unternehmen mit der Westdeutschen Federnzentrale, die später zur Europart umfirmierte und bis heute wichtigster Kooperationspartner von Oßwald ist. Ronald Bühl war zur Gründung 1993 einer der ersten Mitarbeiter der Niederlassung in Zella-Mehlis und leitet sie bis heute. Begeistert berichtet er heute von neuen innovativen Produkten, wie beispielsweise von Solarsystemen für Reisebusse und Lkw, mit denen für Entlastung der Starterbatterien gesorgt wird, um nachhaltige Energie z.B. für das Aufladen von Handys, Nutzung von Mikrowellen, Klimaanlage, ... nutzen zu können. „Auch das hat unmittelbar mit Fahrzeugen zu tun und gehört daher natürlich zu unserem Repertoire. Wir arbeiten dafür mit einem Hersteller aus Norwegen zusammen und haben schon gute Erfahrungen gesammelt“, berichtet er.

Gut zu tun hat das Unternehmen auf jeden Fall - dafür würde Ronald Bühl auch gerne noch mehr Mitarbeiter einstellen: „Wir sind auf der Suche nach Arbeitskräften im kaufmännischen Bereich. Sie können im Innen- oder im Außendienst bei uns tätig werden. Wir bieten ein vielfältiges Arbeitsfeld. Großen Wert legt das Unternehmen auf die Ausbildung“, sagt er. Die Ausbildung zum Großhandelskaufmann bei Oßwald Fahrzeugteile und Technischer Handel kann abwechslungsreicher nicht sein. Vom Moment, wo das Telefon klingelt oder der Kunde vor Ort an der Theke ist, weiß man im Vorfeld nicht, was sind die richtigen Fragen, die ich stellen muss, um das passende Teil identifizieren zu können. Kein Tag ist wie der Andere.



Abwechslungsreich und spannend gestaltet sich jeder Arbeitstag. Mehr als zwei Millionen Artikel sind in der Warenwirtschaft angelegt. „Wir sind der Problemlöser für unsere Kunden, bei kleinen oder auch großen Dingen.“, sagt Ronald Bühl mit einem Lächeln auf den Lippen. Mehr unter: <https://www.federn-osswald.de/>

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde

Sonntag, 5. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst in der Magdalenenkirche in Mehlis

Sonntag, 12. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Kinder-GD in der Kirche Zella St. Blasii mit Pfr. i.R. Prüfer

Sonntag, 19. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst in der Magdalenenkirche in Mehlis

Freitag, 10. November:

Andacht und Martinsspiel und anschließenden Umzug zum Rathaus

17 Uhr Magdalenenkirche in Mehlis

17.10 Uhr Kirche Zella St. Blasii

Freitag, 10. November, 19.30 Uhr

Gemeindekirchenratsitzung im Gildemeisterhaus (Hugo-Jacobi-Straße)

ab 19 Uhr „öffentliche Sprechstunde“

Donnerstag, 16. November, 10.30 Uhr

Andacht im AWO-Seniorenheim (Ernst-Haeckel-Straße 1)

Freitag, 24. November, 18.30 Uhr

Vortrag von Pfarrer Jürgen Hauskeller „Gottesdienste - einmal ganz anders“ 1968-1975 in Zella-Mehlis

Katholische Kirchengemeinde

(Marcel-Callo-Platz 2)

Jeden Freitag 9:00 Uhr Gottesdienst

Jeden Sonntag 8:45 Uhr Gottesdienst

Aktuelle Informationen unter www.katholisch-in-suhl.de

Vereine und Verbände

Nachruf

Am Samstag, dem 23. September, hat uns unser langjähriges Vereinsmitglied

Doris Weiß

für immer verlassen.

Sie war ein kulturell engagierter, gesellschaftlich aktiver und zum Wohle der Allgemeinheit tätiger Mensch. Als ihr Ehemann schwer erkrankte, pflegte sie ihn jahrelang aufopferungsvoll. Selbst nach einem schweren Verkehrsunfall in schwerst beschädigtem Zustand führte sie mit unbeugsamen Willen den eigenen Haushalt.

Wir werden Doris Weiß in dankbarer Erinnerung behalten.

Vorstand des Thüringerwald Verein Benshausen e.V.

SPENDEN SIE FÜR DAS SILVESTER FEUERWERK

AUF DEM

LERCHENBERG 2023

Liebe Einwohner:innen und Unternehmer:innen von Zella-Mehlis, auch dieses Jahr möchten wir wieder ein Silvester-Feuerwerk der Extraklasse auf die Beine stellen und an die tollen Erinnerungen vom letzten Jahr anknüpfen. Doch dafür brauchen wir Ihre Hilfe!

Jeder Euro zählt! Je mehr gespendet wird, desto beeindruckender und unvergesslicher können wir das Feuerwerk gestalten!

Spenden bitte an:

Förderverein Zella-Mehlis e.V.

Bank: **Rhön-Rennsteig-Sparkasse**

IBAN: **DE14 8405 0000 1710 0050 13**

Verwendungszweck: **Feuerwerk 2023**



Schließen Sie sich uns an und lassen Sie uns gemeinsam das Jahr 2023 mit einem Knall verabschieden und das neue Jahr willkommen heißen!

Eine Initiative des Unternehmerinnen Stammtschilf Zella-Mehlis Ausgeführt von der Firma U.M.S. aus Zella-Mehlis

Bei Bedarf wird eine Spendenquittung ausgestellt. Anfrage unter: foerdervereinzm@t-online.de

Sportnachrichten

Albert Mahr Gedächtnis-Pokal



Am 15. Oktober veranstaltete der Schützenverein-Schützenklub Zella-Mehlis 1891 e.V. zum Gedächtnis seines verstorbenen Ehrengeschehen Albert Mahr ein Pokalschießen. Dieser jährlich ausgetragene Wettkampf zur Erinnerung an den in Mitteldeutschland bekannten Sportschützen und Sportfunktionär fand auf dem Zella-Mehliser Thüringenschießstand zum 15. Mal statt.

Angereist aus Sachsen und Thüringen waren 36 Starter, von denen Albert Mahr noch etliche persönlich kannten, am 18.10.2023 wäre er 100 Jahre alt geworden.

Die beiden ausgeschriebenen Wettkämpfe umfassten das Schießen mit dem Diopter-KK-Gewehr und mit dem Zielfernrohr-KK-Gewehr im stehenden Anschlag in neun Altersklassen.

Doppelsieger: Dominik Schink (Kamsdorf), Klaus Beier, Wolfgang Schuhknecht (beide Lucka),

Sieger: Ruth Nagel-Höfling, Norbert Heim (beide Schleusingen), Alfred Lask (Lucka), Birgitt Richter, Stefanie Seidler, Brigitte Schappach, Rolf Meusinger, Erhard Richter, Ralf Köhler (alle Z.-M).
2. Platz, Doppeltplatzierter: Roland Lückert (Roßdorf),

2. Platz: Ursula Gasior (Goldlauter), Hannelore Kramer, Werner Beer (beide Schleusingen), Alfred Lask (Lucka), Fritz Hendel

(Kamsdorf), Herbert Vockrodt (Heinrichs), Rolf Meusinger, Stefan Quenzler, Matthias Seidler (alle Z.-M).

3. Platz: Fritz Hendel (Kamsdorf), Lorenz Keiner (Goldlauter), Jochen Jäger, Bernd Neumann (beide Schleusingen).

Mannschaften: Diopter-Gewehr: Sieger SV Lucka, 2. Platz SV Schleusingen, 3. Platz SV Zella-Mehlis

Zielfernrohr-Gewehr: Sieger SV Lucka, 2. Platz SV Zella-Mehlis, 3. Platz SV Goldlauter.

Die Einzelergebnisse können auf der Homepage des Vereins heruntergeladen werden.

www.schuetzenverein-zella-mehlis.de



Teilnehmer des A.-Mahr-Pokals

Ringen: Herbstmeister! Ungeschlagen!

Die erste Mannschaft der Kampfgemeinschaft (KG) Südthüringen war beim SC Oberölsbach II zu Gast.

Auch an diesem Kampftag konnten die Jungs rund um Trainer Jan Meinunger mit einem Siegerlächeln von der Matte gehen.

Den Anfang des Abends machte Reman Ahmad im Limit bis 57 kg (GR). Er unterlag seinem Gegner Said Kaschijew, welcher mit technischer Überlegenheit nach fünf Minuten gewann.

In der Gewichtsklasse bis 130 kg im freien Stil trat Tim Jahnke seinem Gegner Luis Christoph Lang gegenüber. Er gewann nach einem kurzen, souveränen Kampf mit einem Schulterriegel und holte so vier Mannschaftspunkte.

Raphael Trautwein holte ebenfalls vier verdiente Punkte auf das Mannschaftskonto, nachdem er seinen Gegner, Jonas Gruber, im Limit bis 61 kg (kl) nach 27 Sekunden auf beiden Schultern ablegte. Im Limit bis 98 kg im klassischen Stil gewann Cedrik Dellit gegen Serdar Biyikoglu und holte einen Mannschaftszähler.

Im Folgekampf bis 66 kg im freien Stil trafen Konstantin Brandt und Gregor Christian aufeinander.

Nach der vollen Kampfzeit von sechs Minuten gewann „Konsti“ mit 9:7 nach Punkten und sicherte der KG einen Mannschaftszähler.

Ahmed Alizade kämpfte im Limit bis 86 kg im Freistil gegen Julius Gehm. Auch er gewann den Kampf mit 12:6 und sicherte somit ebenfalls einen Punkt auf dem Mannschaftskonto.

Den letzten Kampf der ersten Hälfte bestritt Raphael Titze in der Gewichtsklasse bis 75 kg (GR).

Er besiegte seinen Gegner Daniel Sittel mit technischer Überlegenheit.

Die KG ging mit 16:4 Mannschaftspunkten führend in die Pause. Nach der Pause musste Reman Ahmad eine erneute Niederlage hinnehmen.

Danach traf Tim Jahnke auf Matthias Weigel, den er mit technischer Überlegenheit nach knapp einer Minute besiegte.

Im Limit bis 61 kg (Fr) trat Gulam Ali Ahmads seinem Gegner Jonas Gruber gegenüber und schulterte diesen nach 18 Sekunden.

Michael Koch stand in der Gewichtsklasse bis 98 kg im Freistil Ludwig Bayer gegenüber. Michel besiegte seinen Gegner nach vier Minuten auf Schultern und holte weitere vier Punkte für die KG.

Konstantin Brandt trat in der zweiten Kampfhälfte erneut auf die Matte, musste aber bereits nach wenigen Sekunden verletzt aufgeben.

Im Duell des Limits bis 86 kg (kl) traf Max-Willi Wieland auf Jamie-Leon Dirnhofer.

Nach anfänglichen Problemen steigerte er seine Leistung und gewann schließlich mit 8:4 nach Punkten. Er holte zwei Mannschaftszähler.

Die letzten vier Punkte des Abends schenkte Magnus Hötzel der KG in der Gewichtsklasse bis 75 kg gegen Lukas Geitner. Magnus lieferte einen einwandfreien Freistilkampf und gewann mit technischer Überlegenheit.

Damit leuchtete ein haushoher 12:34 Auswärtssieg auf der Anzeigetafel und die Jungs um Chefcoach Meinunger feierten ausgelassen einen weiteren Streich auf dem langen Weg zum erhofften Aufstieg.

Den nächsten Schritt in Richtung Bayernliga, in der sie im Folgejahr so gerne kämpfen würden, können die Rennsteig-Ringer bereits nächste Woche beim Rückrundenstart in Lichtenfels machen.

Finja Schlütter mit Francis Richter

Aus Vergangenheit und Gegenwart

Ausstellung zum 100-jährigen:

Erinnerungsstücke an die Regenberghütte gesucht

Im kommenden Jahr feiert die Regenberghütte ihr 100-jähriges Bestehen. Sie wurde im Juni 1924 eröffnet. Der Förderverein des Stadtarchivs plant dazu eine Sonderausstellung, die im Stadtmuseum in der Beschußanstalt gezeigt werden soll und konnte als Unterstützer auch die Archivarleiterin, das Museumsteam sowie den Heimat- und Geschichtsverein gewinnen. „Wir haben sehr viele Unterlagen und Erinnerungsstücke aus diesen 100 Jahren. Es ist eine schöne Gelegenheit, sie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen“, sagt Archivarleiterin Sandy Werner.



Einige grundlegende Erinnerungsstücke fehlen den Aktiven jedoch noch, so wie die Vereinsfahne. Diese war schon auf den Fotos aus der Gründungszeit zu sehen und wurde zuletzt durch Familie Greiner an Werner Paatz (Ede), den vorherigen Betreiber, der Hütte, ausgeliehen. „Wir bitten Familie Greiner, sich mit uns in Verbindung zu setzen“, sagt Sandy Werner.



Auch weitere Erinnerungsstücke, Dokumente ebenso wie Anekdoten rund um die Regenberghütte werden für die Ausstellung als Leihgaben gesucht. „Insbesondere sind wir auch auf der Suche nach der Tracht der Regenberggemeinde. Wer uns sagen kann, wo diese besonderen Kleidungsstücke geblieben sind, hilft uns sehr“, so Sandy Werner. Das Stadtarchiv ist erreichbar per Mail unter archiv@zella-mehlis.de oder per Telefon unter 03682/852147.



Impressum

Stadtanzeiger

Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis

Herausgeber: Stadt Zella-Mehlis, Rathausstr. 4, 98544 Zella-Mehlis **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: Stadtverwaltung Zella-Mehlis **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 / 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigen-**

teil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.